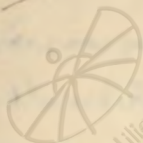


Paris. 8. 1. 87.



Mein Onkel

Deine Karte habe ich heute erhalten und erfahren, daß Du noch nicht im Besitz meines Briefes vom 2. 1. gewesen bist.

Meine Hoffnung endlich nur der Klein calamität heraus zu kommen ist abermals vereitelt worden, indem Thore zu früh angefangen hat für großen Vorrath zu arbeiten. So schwierig wie jetzt ist die Lage hier noch nie gewesen es fehlen vier Sorten gänzlich in vier andere Sorten sind nur in einigen Exemplaren da. Dabei ist gar keine Aussicht vor einer Woche etwas zu bekommen davon das Speditoren schickt hartnäckig die als fiktiv bestimmten Sachen frachtlos wodurch eine Woche verloren geht. Aber was zu Dir

Diese unergücklichen Sachen erzähl-
len Freude werden Sie Sie auch nicht
machen. Über die Clüpfung meines
Neujahrsgrüßes bin ich sehr erfreut
und glaube ich aus einer Schlafbewer-
kung einer Karte von Deinem Schwager
viel Gutes schliefen zu können. Von
Otto erfährt ich auch schon, daß Dein
Papa sich über meinen Brief aufrichtig
gefreut hätte. Gestern erhielt ich
eine Depesche von Othos Terrain
wonach also jetzt Alles auf einen Wurf
gesetzt ist. Schwarz oder Roth? es wird
hoch gespielt.

So wie ich Martha vor einem Jahr kennen
gelernt hatte kann ich sehr wohl verstehen,
daß Sie nicht meine Sympathie erregt
hat. Sie scheint mir sehr oberflächlich
zu sein und hat sich noch nicht durch
gearbeitet was ihm so mehr zu verwenden
ist als sie von frucht des Lebens dort auch

Kennen gelernt haben müßte. Was Theres
so anders gemacht hatte wie Matha in-
ter dem Einfluß ihres Mütter geworden
ist das war sie durch ihre Mütter
geworden. Theres hatte dies oft anerkannt
Nun Mütter was etwas kleiner wie Tante
Mathilde aber sie was ihr in jeder geistigen
Richtung überlegen. Nun Vale was so
ziemlich das Judenthum von Dunkel Wiltchen
über einen Kopf größer und viel lebhafter.
Doch hatte es auch die Krümmung Nase.

Die Friedrichs Sage habe ich mit vielen
Zweifel jetzt beendigt und sage dir
nochmals meinen Dank dafür. Für die
wunderliche Götter in Helden sagen habe ich mich
immer mehr interessiert wie für die Götter
des Griechen in Rom. Für die Überlegenheit
des Letzteren gegen die ersten kann ich in
ethischer Richtung nicht zu sehen. Beide
verwirklichen die Natur in ihrer
Weise. Daß die nordische Weise nur aber
verständlicher sein muß mit ihrem kräf-
tigeren Naturgewalten wie die unter

Das ewig blaue Himmel Griechenlands
erleuchtenden Ideen ist wohl sehr na-
türlich. Was sind die helden Helden gegen
unsere Missethungen helden. Kleine schwarz-
bärtige vornehmliche zerellen dem Krieger
Schwertes man leicht zerlegen und zerbrechen
kann. Es würde das Deutsche Staatsgefühl
nicht wenig stärken wenn die reale
Bildung gegen über der pünktlichen
auch in dieser ungewählten Vernachlässi-
gung nationales Zitterlehrs ^{in Helden} etwas Wandel
geschaffen würde. Damit wir so an-ge-
fangen werden dann selbst es.
Wann ist denn die nächste Termin zu er-
warten?

Meine Finger sind ganz steif es darf ist-
wie keine. fühle. Es ist sehr züzig
im Laden sind ein Phosphorlampen
des durch die dicksten Pl. fil. Dringht.
die Länder mit solchen. Übergangzeit
sind unaustrücklich weil man es noch
nicht für nötig hält energische Auskalt
gegen den Winter zu treffen. Hoffe bald von
Iris zu hören. Die Frau es fortan.